

# Inhalt

Vorwort . . . . .	<b>V</b>
<i>H. Brass</i>	
Historie der Nephrologie . . . . .	<b>VII</b>
<i>W. Schulz</i>	
Autoren . . . . .	<b>XV</b>

## **Zeitzeugen bei der Entwicklung der Dialyseverfahren**

Geschichtliche Entwicklung der Nierenersatztherapie . . . . .	<b>1</b>
<i>H. Alexander</i>	
Georg Ganter – ein Pionier der Peritonealdialysetherapie . . . . .	<b>7</b>
<i>M. Teschner, A. Klassen, R. Schmidt, G. Kraatz und A. Heidland</i>	
Georg Haas (1886 – 1971): Biochemische Analysemethode wird zur erfolgreichen Dialysetherapie der Urämie . . . . .	<b>13</b>
<i>V. Wizemann</i>	
Erste erfolgreiche Hämodialyse am Menschen. Durchgeführt von Georg Haas* (1886 – 1971), Direktor der Universitäts- Poliklinik Gießen (1924 – 1954) . . . . .	<b>19</b>
<i>W. Schulz</i>	
Von den Labordialysen Thomas Grahams Mitte des 19. Jahrhunderts bis zu den ersten Hämodialysen beim Menschen durch Georg Haas in Gießen 1924 – 1928 . . . . .	<b>33</b>
<i>H. Thieler</i>	
Personal experience with artifical organs, etc. . . . .	<b>40</b>
<i>W.J. Kolff</i>	
Der Durchbruch zum medizinischen Erfolg: die Arbeit von Dr. W.J. Kolff . . . . .	<b>46</b>
<i>J. van Noordwijk</i>	

Willem Johan Kolff (1911 – 2009) . . . . .	<b>59</b>
<i>W. Schulz und J. Vienken</i>	
Die Bedeutung von Nils Alwall bei der Einführung von Hämodialyse und Ultrafiltration im europäischen Raum . . . .	<b>65</b>
<i>H. Klinkmann</i>	
Nils Alwall . . . . .	<b>72</b>
<i>C. Stein</i>	
Curt Moeller, ein Pionier der deutschen Nephrologie. . . . .	<b>82</b>
<i>B. Osten, E. Quellhorst und H. Köhling</i>	
Auf der Suche nach der „Idealen Künstlichen Niere“ – eigene technische Entwicklungen in den 1950er- bis 1970er-Jahren . . .	<b>89</b>
<i>J. Hoeltzenbein</i>	
Geschichte der Hämofiltration . . . . .	<b>100</b>
<i>E. Quellhorst</i>	
Entwicklung der Bikarbonatdialyse: Pathophysiologie . . . . .	<b>108</b>
<i>H. Hampl</i>	
Von der Schießbaumwolle zum Polysulfon. Eine kleine Geschichte der Dialysemembran . . . . .	<b>130</b>
<i>J. Vienken</i>	
In memoriam – a tribute to Belding H. Scribner, M.D., 1921 – 2003 . . . . .	<b>148</b>
<i>C.R. Blagg</i>	
Entwicklung der Nierenersatztherapie aus der Sicht der ehemaligen „Klinik für Nephrologie und Urologie Aue“ . . . .	<b>152</b>
<i>W. Kaden</i>	
Entwicklung der Peritonealdialyse. . . . .	<b>160</b>
<i>A. Heidland, M. Teschner, A. Klassen, K. Sebekova, H.J. Stolpe und U. Bahner</i>	
Die Anfänge der Heimdialyse . . . . .	<b>169</b>
<i>H.J. Gurland</i>	
Freiheit im Urlaub durch die Redy-Dialyse . . . . .	<b>174</b>
<i>A. Gutmann</i>	
Allgemeiner Überblick über die Entwicklung der Dialyseverfahren . . . . .	<b>179</b>
<i>H.-G. Sieberth</i>	

## Perönlichkeiten / Biographien

---

Jakob Henle – ein Gelehrtenleben des 19. Jahrhunderts. . . .	<b>183</b>
<i>G. Baltzer, H.G. Ohm und J. Nikolay</i>	
Karl Peters fundamentale Studien über die Struktur der Niere* .	<b>198</b>
<i>A. Heidland, G. Fazeli und U. Bahner</i>	
For Jean Hamburger clinical nephrology was a science . . . .	<b>210</b>
<i>G. Richet</i>	
Franz Volhard . . . . .	<b>214</b>
<i>W. Schoeppe</i>	
Franz Volhard – eine Retrospektive seiner Frankfurter Schule von 1927 – 1950 . . . . .	<b>221</b>
<i>H. Brass</i>	
Hans Sarre. . . . .	<b>225</b>
<i>V. Heinze</i>	
Kurt Kramer . . . . .	<b>232</b>
<i>P. Deetjen</i>	
Theodor Fahr, Adalbert Bohle und Wolfgang Thoenes. . . . .	<b>236</b>
<i>H.V. Gärtner und T. Eigentler</i>	
Ulrich Gessler . . . . .	<b>258</b>
<i>W. Schulz</i>	
Robert Heintz (1920 – 1978) . . . . .	<b>279</b>
<i>Horst Brass</i>	
Jan Brod (1912 – 1985) – Arzt und Nephrologe . . . . .	<b>281</b>
<i>J. Bahlmann und H. Haller</i>	
Heinz Losse . . . . .	<b>288</b>
<i>K. Kisters</i>	
Karl Julius Ullrich. Herausragender Nierenphysiologe und Promotor der translationalen Medizin . . . . .	<b>291</b>
<i>G. Burckhardt, A. Heidland und G. Fazeli</i>	
Gabriel Richet (1916 – 2014). . . . .	<b>303</b>
<i>W. Schulz</i>	
Wilhelm Schoeppe . . . . .	<b>306</b>
<i>E.-H. Scheuermann</i>	

Walter Hörl – leidenschaftlicher Wissenschaftler, brillanter akademischer Lehrer und engagierter Arzt . . . . .	<b>310</b>
<i>R. Oberbauer, A. Heidland und U. Bahner</i>	
Reinhold Kluthe – sein Wirken in der Nephrologie . . . . .	<b>319</b>
<i>H. Brass</i>	
Reinhold Kluthe – sein Wirken in der Ernährungsmedizin . . . . .	<b>321</b>
<i>A. Gebhardt und G. Zürcher</i>	
Günter Delling . . . . .	<b>326</b>
<i>W. Schulz, P. Spiegel und M. Werner</i>	
Bernd Sterzel . . . . .	<b>330</b>
<i>F. Luft</i>	
Dieter Renner . . . . .	<b>333</b>
<i>H. Brass</i>	
Fokko Johannes van der Woude. . . . .	<b>337</b>
<i>P. Schnülle</i>	
Hannelore Hampl – eine Pionierin der Nephro-Kardiologie und der Hämodialyse-Praxis . . . . .	<b>340</b>
<i>E. Riedel</i>	
Lebenswerk von Bruno Watschinger . . . . .	<b>346</b>
<i>R. Kramar</i>	
Trauer um Prof. Dr. Bernd Grabensee . . . . .	<b>350</b>
<i>D. Alscher</i>	
Klaus Thurau. . . . .	<b>352</b>
<i>D. Schloendorff und W. Schulz</i>	
Armin Distler . . . . .	<b>358</b>
<i>T. Philipp</i>	
August Heidland – 5 Jahrzehnte ärztlicher und wissenschaftlicher Aktivität. . . . .	<b>361</b>
<i>G. Stein</i>	
Dieter Klaus . . . . .	<b>377</b>
<i>J. Zehner</i>	
Eberhard Ritz . . . . .	<b>384</b>
<i>K.-U. Eckardt</i>	

Hermine-Valeria Gärtner. . . . .	<b>388</b>
<i>R.-M. Schmülling</i>	

### **Geschichte der Entwicklung von Klinischen Leitsymptomen**

Zur Geschichte der renalen Anämie . . . . .	<b>394</b>
<i>H. Hampl und E. Riedel</i>	

Die Bedeutung der Knochenbiopsie in der Diagnostik und Therapie von Skeletterkrankungen . . . . .	<b>409</b>
<i>G. Delling</i>	

Die Beckenkammbiopsie in der osteologischen Praxis: Erfahrungen aus 40 Jahren . . . . .	<b>425</b>
<i>P. Spiegel</i>	

Geschichte der renalen Knochenerkrankung. Erkenntnisse und Konzepte – von klinisch-pathologischer Diagnose und Bilanzstudien zu Kalziummetika . . . . .	<b>444</b>
<i>A. Fournier, R. Oprisiu, C. Presne, M. Benyahia, C. Popa, B. Maouad, S. Movahedi Naini, N. El Esper, I. El Esper, A. Ghazali, P. Moriniere und M. Brazier und W. Schulz</i>	

Das Renin-Angiotensin-System und seine frühe Geschichte . . . . .	<b>466</b>
<i>F. Luft</i>	

Die Entwicklung der Nierentransplantation. . . . .	<b>475</b>
<i>R. Margreiter</i>	

Das Österreichische Dialyse- und Transplantationsregister . . . . .	<b>483</b>
<i>R. Kramar</i>	

### **Gesellschaften**

Möglichkeiten und Grenzen der Nephrologie in der ehemaligen DDR . . . . .	<b>489</b>
<i>G. Stein, B. Osten und H.J. Stolpe</i>	

Die Deutsche Nierenstiftung im Jahre 2016 . . . . .	<b>504</b>
<i>W. Riegel</i>	

Die Gesellschaft für Nephrologie – 5 Jahrzehnte erfolgreicher Arbeit . . . . .	<b>505</b>
<i>A. Heidland, E. Ritz, F. Lang, G. Stein und G. Fazeli</i>	